

**Tischvorlage für die Stadtratssitzung am 20.06.2005 zur
Vorlage Nr. 005/0035/2005
Bebauungsplanaufstellungsverfahren Amberg 81 "Bergsteig Mitte"**

1. Festlegung des Bauprogramms für den Bebauungsplan „Bergsteig Mitte“

Auf Empfehlung der zuständigen Förderstelle bei der Regierung der Oberpfalz lobte die Stadt Amberg in den Jahren 2001/2002 einen städtebaulichen Ideen- und Realisierungswettbewerb aus.

Das Ergebnis dieses Wettbewerbes mit dem 1. Preisträger, der Planungsgruppe Hirner + Riehl aus München und Adler + Olesch aus Nürnberg, wurden dem Bauausschuss und Stadtrat im April/Mai 2003 vorgestellt (Vorlage Nr. 5/0032/2003).

Gemäß Beschlussauszug der Stadtratssitzung vom 21.07.2003 stimmte der Stadtrat einstimmig dem Abbruch der Wohngebäude Breslauer Straße 12-66, der Aufgabe der städtebaulichen Struktur und der Nutzung in Form von Doppel- und Reihenhäusern zu, dabei soll gemäß Empfehlung des Preisgerichts die Qualität der Freiflächen in Bezug auf den Gebäudeabstand gewahrt werden.

In der 34. Quartiersbeiratssitzung vom 23.07.2003 wurde das Planungskonzept gemäß Stadtratssitzung vom 21.07.2003 ausdrücklich befürwortet.

2. Ausarbeitung des Bauprogramms

Mit Vergabebeschluss vom 19.03.2003 wurde die Planungsgemeinschaft Hirner + Riehl und Adler + Olesch beauftragt, das in der Stadtratssitzung vom 21.07.2003 festgelegte Bauprogramm weiter auszuarbeiten.

In zwei Stadtratssitzungen am 22.09.2003 (Vorlage Nr. 5/0062/2003 und 03.05.2004 (Vorlage Nr. 005/0019/2004) wurde den Stadratsmitgliedern der unter dem beschlossenen Bauprogramm ausgearbeitete Bebauungsplanentwurf vorgestellt und jeweils einstimmig beschlossen.

Eine Rückführung des Bauleitplanverfahrens auf das ursprüngliche Wettbewerbsergebnis ist wegen dem teilweise bereits erfolgten Abbruch der Geschosswohnungsbauten an der Breslauer Straße, die laut Wettbewerbsergebnis umgebaut werden sollten, nicht mehr möglich. Eine weitere Auslegung auf der Grundlage des Wettbewerbsergebnisses ist wohl daher nicht mehr sachgerecht.

Um Kenntnisnahme dieses Sachverhaltes wird gebeten.

Amberg, 20.06.2005
aufgestellt:

Martina Dietrich, Baureferentin

Anlage:

1. Beschlussauszug der Stadtratssitzung vom 21.07.2003
2. Protokollauszug der 34. Sitzung des Quartiersbeirates
3. Antrag der Stadträte der Ausschussgemeinschaft vom 15.06.2005